

Ausschuss für Arbeit,
Soziales, Senioren und Gesundheit
am
11.09.2019

Ausbildungsjahr 1 a

Feststellung und Ausgangssituation:

- Zunahme geflüchteter Menschen seit 2015
- Zunahme von Schüler*innen mit starken Deutschdefiziten
- Herausforderungen für die Durchführung des Unterrichtes an Schulen / Berufskollegs im Rahmen der dualen Ausbildung
- erhöhtes Risiko, Unterrichts- und Klassenziele nicht zu erreichen, Ausbildungsabbrüche als Folge

3

Lösungsansätze:

- Verlängerung der Berufsausbildung?
- Einstieg in die Berufsausbildung durch die Einstiegsqualifizierung (54 a SGB III)?
- Spezifisches und lösungsorientiertes Angebot durch eine „eigene“ Klassenbildung?

4

Lösungsansatz:

Ausbildungsjahr 1 a

„eigene“ Klassenbildung, die mit betroffenen Schül*innen und den Ausbildungsbetrieben abgestimmt ist

umgesetzt am Adolph-Kolping-Berufskolleg und in Abstimmung mit der Schulleitung, Bezirksregierung, den Kammern (IKH und HKW)

5

Inhalt :

Bildung einer „gemischten“ Klasse parallel zu den Berufsschulklassen für Ausbildungsberufe die artverwandt sind

Unterrichtsgestaltung:

6 Stunden Deutsch

2 Stunden Grundlagen der Fachkunde

2 Stunden Grundlagen Fachrechnen

2 Stunden Politik („Wie funktioniert Deutschland?“)

6

Ziele :

- Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen
- Förderung der Motivation durch Lernerfolge
- Gestaltung des Unterrichts und Orientierung an den Bedarfen der Schüler*innen

Unterricht / Methoden:

- Gestaltung einer wertschätzenden Atmosphäre zum Abbau von Ängsten
- Verwendung „einfacher“ Sprache
- spielerisches Lernen, auch durch Handlung (Pantomime) und Bildsprache
- regelmäßige Wiederholungen zur Festigung des Erlernten

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**